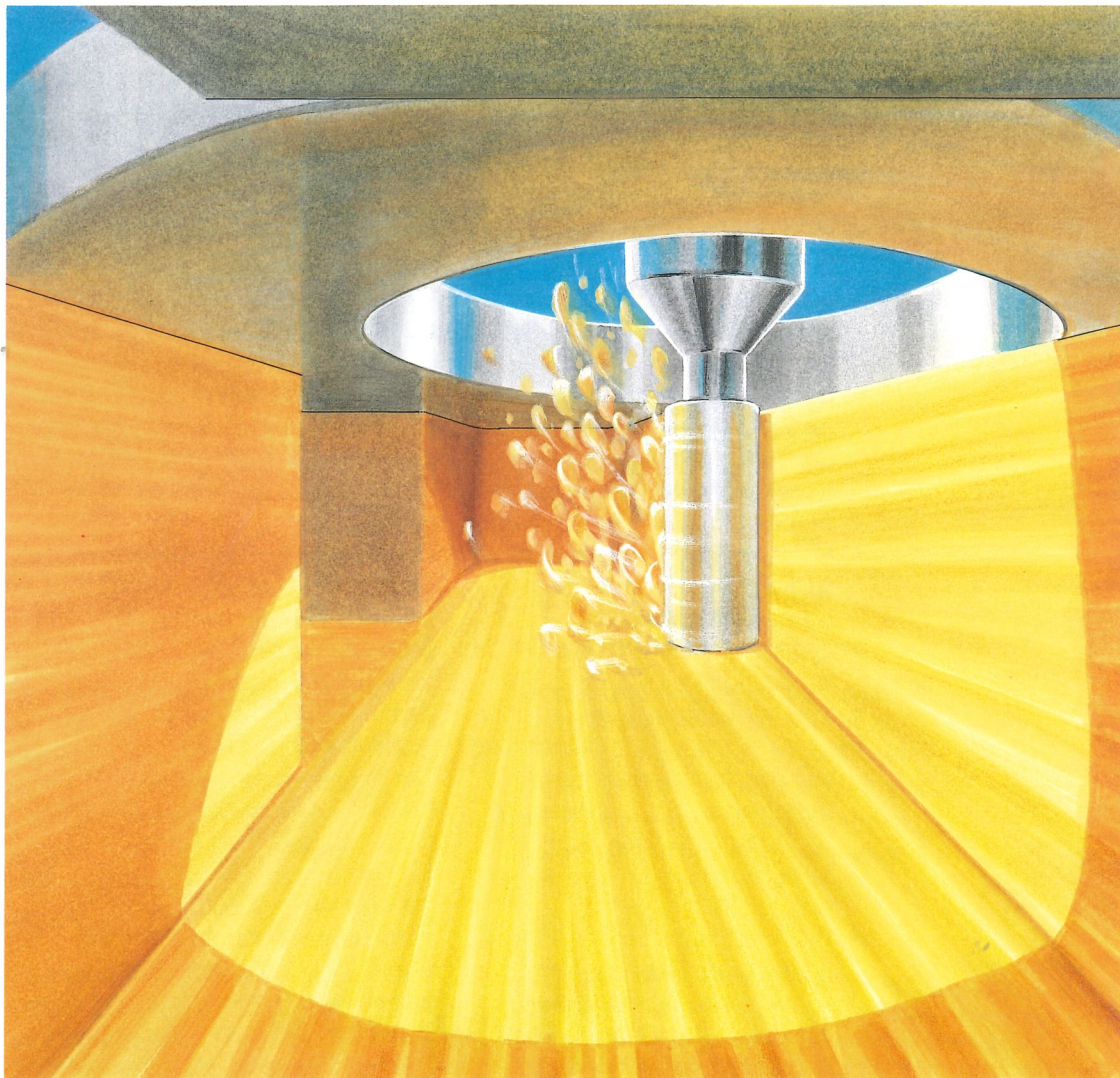


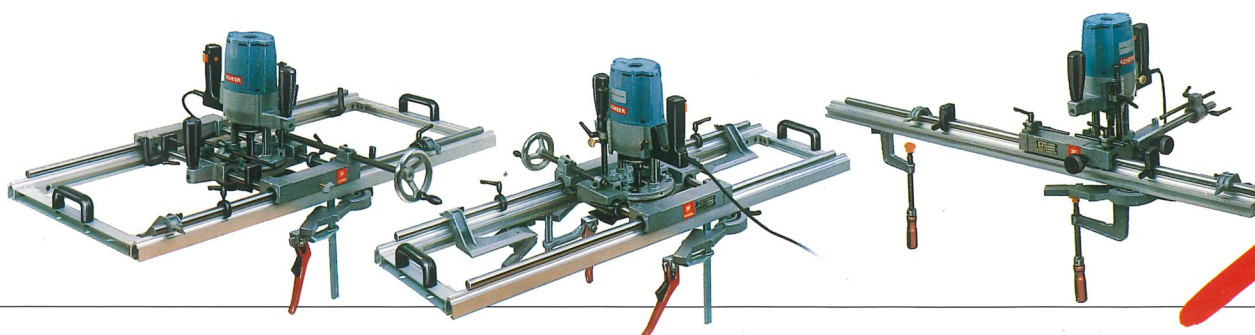
TECHNIK DIE STIMMT

*seit über
100 Jahren*



Treppenwangen-Fräsgesät TW 4-2
Treppenwangen-Fräsgesät TW 8
Treppenwangen-Fräsgesät TW 5

SCHNEIDER
SCHEER

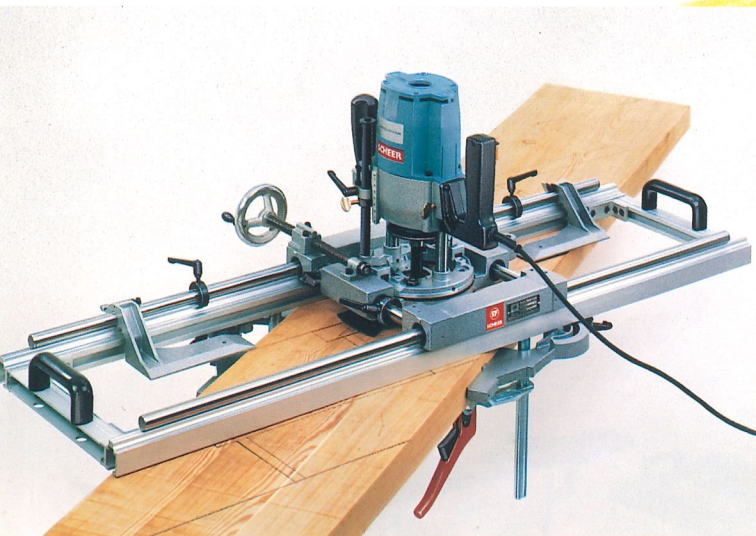


Treppenwangen-Fräsgesät TW 4-2 Treppenwangen-Fräsgesät TW 8

Die Treppenwangen-Fräsgesäte TW 4-2 und TW 8 sind eine Weiterentwicklung unseres bewährten Modells TW 4 (nicht mehr lieferbar). Sie zeichnen sich durch besondere Vorteile aus:

- Besondere Rahmenstabilität durch Verwendung von Aluminiumprofil, dadurch sichere Auflage auf dem Werkstück.
- Optimale Spannmöglichkeit bei schmaler Wangenbreite durch durchgehende Profilmute zum Verschieben der Schnellspannzwingen.
- Einfaches und schnelles Aufspannen des Gerätes durch Schnellspannzwingen.
- Spannweite bis 190 mm Wangendicke
- Von der Spannzwinde unabhängige Einstellung und Klemmung des Anschlagwinkels zum Verschieben des Treppenwangen-Fräsgesätes zur nächsten Stufe, auch bei 1/4 und 1/2 gewendelten Wangen.
- Die Anschlagtechnik erlaubt das Fräsen ohne Sicht zur Anrißkante, da leicht einstellbare Anschläge den Fräsweg längs und quer fixieren.

Treppenwangen-Fräsgesät TW 4 mit zusätzlicher Handkurbel GR 362 für die Querführung und Handoberfräse HM 16



Holz hat sich im Treppenbau wieder als idealer Baustoff durchgesetzt. Holztreppen erfreuen sich steigender Beliebtheit. Sie strahlen Behaglichkeit und Wärme aus und speziell im gehobenen Innenausbau ist die Holzterasse, passend zur Innenarchitektur, nicht mehr wegzudenken. Um dem Treppenbauer ein rationelles Arbeiten ohne allzugroße Investitionen zu ermöglichen, hat SCHEER eine Palette sinnvoller Geräte entwickelt, die den kompletten Arbeitsbereich vom Fräsen der Treppenwangen über das Bearbeiten der Handläufe bis zum Schleifen der Werkstücke umfaßt. Die SCHEER Treppenwangen-Fräsgesäte TW 4-2 und TW 8 ermöglichen, schnell und exakt gerade Stufen und Setzstufen auszufräsen. Wird die Handkurbel-Einrichtung verwendet, dann lassen sich sogar geschweifte Stoßflächen bearbeiten. Das Treppenwangen-Fräsgesät TW 4-2 besteht aus Aluminiumprofil-Rahmen mit in Längsrichtung aufgeschraubten, gehärteten Führungswellen, auf denen sich ein Kreuzsupport mit aufgebauter Handoberfräse auf Kugelführungsbüchsen leicht bewegen läßt. Der Kreuzsupport kann je nach Bedarf in der Längs- oder Querrichtung arretiert werden. Das Gerät wird mit zwei Schnellspannzwingen, die an der Unterseite des Profils in Nuten geführt werden, an der Treppenwange befestigt. Das Ausrichten nach dem Aufriß der Tritte geschieht mit Hilfe von zwei verstellbaren Einstellwinkeln. Mittels Anschlagringen wird der Fräsweg nach dem Anriß eingestellt und fixiert. Nach Ausfräsung eines Trittes (bzw. einer Fräskombination beim TW 8) werden die Spannzwingen gelöst und das ganze Gerät auf den nächsten Anriß geschoben. Eine Änderung der Einstellwinkel oder der Fräswegbegrenzung ist nicht erforderlich, sofern die gleichen Stufenmaße gelten.

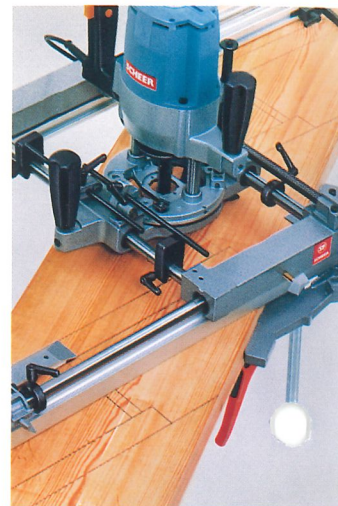
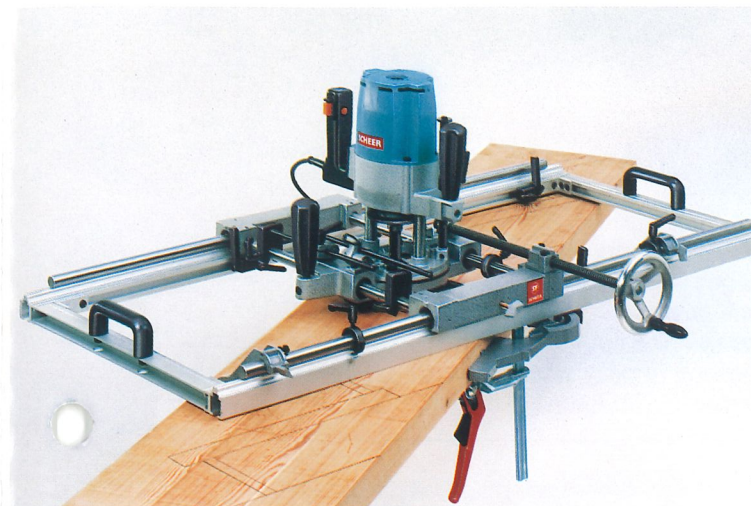


Bild oben:
Frässupport und Anschlagssystem TW 8

Bild oben rechts:
Treppenwangen-Fräsgesät TW 8 mit zusätzlicher Handkurbel GR 384 für die Querführung und Handoberfräse HM 16

Treppenwangen-Fräsgesät TW 4-2 Treppenwangen-Fräsgesät TW 8



- Fräsweg längs ca. 710 - 750 mm, quer ca. 75 mm

Komplettbearbeitung mit weniger Rüstzeit

Die Breite des Fräsrahmens und die durchdachte Anschlagtechnik ermöglichen Mehrfachfräsungen in einer Aufspannung:

1. Setzstufe - Stufe
2. Stufe - Stufe

Nach Fertigung einer Fräskombination wird das Fräsgerät ohne Verstellung der Anschläge und ohne Änderung des Einstellwinkels bis zum nächsten Anriß verschoben und der Vorgang beginnt von neuem.

- Fräsweg längs ca. 750 mm, quer ca. 400 mm

Lieferumfang:

Treppenwangen-Fräsgesät TW 4-2, mit gehärteten Führungswellen in Längs- und Querrichtung, Kreuzsupport, komplettem Anschlagssystem, 2 verstellbare Schnellspannzwingen ZW 316, Absaughaube SA 313, ohne Oberfräse.

Auf besondere Bestellung:

Handkurbel-Einrichtung GR 362 für die Querführung beim Ausfräsen geschweifter Stufen-Stoß-Flächen

Handkurbel-Einrichtung GR 371 für die Längsführung

Schrägstellplatte SG 319, verstellbar von 0 - 31° nach links und rechts (Gesamtverstellbereich 62°)

Grundplatte PL425 ohne Mittelsteg zur besseren Draufsicht

Nutenfräser FRN 22 x 40 B, zweischneidig, mit Außengewinde M 16 x 1,5

Wendepaltenfräser HFW 22 x 30 B, einschneidig, mit hartmetallbestückter Wendepalte, mit Außengewinde M 16 x 1,5

Verlängerung WGN 499/511

Anlegewinkel LA 425

Absaugschlauch SLA 343

Lieferumfang:

Treppenwangen-Fräsgesät TW 8, mit gehärteten Führungswellen in Längs- und Querrichtung, Kreuzsupport, komplettem Anschlagssystem, 2 verstellbare Schnellspannzwingen ZW 316, Absaughaube SA 313, ohne Oberfräse.

Auf besondere Bestellung:

Handkurbel-Einrichtung GR 384 für die Querführung beim Ausfräsen geschweifter Stufen-Stoß-Flächen

Schrägstellplatte SG 319, verstellbar von 0 - 31° nach links und rechts (Gesamtverstellbereich 62°)

Grundplatte PL425 ohne Mittelsteg zur besseren Draufsicht

Nutenfräser FRN 22 x 40 B, zweischneidig, mit Außengewinde M 16 x 1,5

Wendepaltenfräser HFW 22 x 30 B, einschneidig, mit hartmetallbestückter Wendepalte, mit Außengewinde M 16 x 1,5

Verlängerung WGN 499/511

Anlegewinkel LA 425

Absaugschlauch SLA 343

Treppenwangen- Fräsgerät TW 5

Das Treppenwangen-Fräsgerät TW 5 ist eine vereinfachte Ausführung des Gerätes TW 4-2. Es besteht aus einer Aluprofil-Schiene mit darauf in Längsrichtung aufgeschraubter gehärteter Führungswelle.

Auf dieser Führungswelle ist ein Ausleger mit einer ebenfalls gehärteten in Querrichtung angeordneten Führungswelle aufgebaut. Auf dieser Querführung sitzt der Fräsupport mit der Handoberfräse. Ausleger und Fräsupport sind auf Kugelbüchsen leicht beweglich gelagert.

Auch das TW 5 weist die Vorteile des schweren Treppenwangen-Fräsgerätes TW 4-2 auf wie:

- Fräsweg längs ca. 760 mm, Fräsweg quer ca. 225 mm
- schnelles Ausrichten des Gerätes nach dem Aufriß der Tritte
- leichter Lauf des Fräsupportes
- die Anschlagtechnik ermöglicht das Fräsen der Stufen- und der Tritt-Stoßfläche in einer Aufspannung ohne Werkzeugwechsel,

außerdem

- Fräsen ohne Sicht zur Anrißkante, da leicht einstellbare Anschläge den Fräsweg längs und quer fixieren.

Das Gerät wird mit zwei Schraubzwingen, die an der Unterseite des Gerätes in einer Aluprofil-Schiene geführt werden, an der Treppenwange befestigt. Das Ausrichten nach dem Aufriß der Tritte geschieht mit Hilfe von 2 verstellbaren Einstellwinkeln; mit Anschlagringen läßt sich der Fräsweg längs und quer nach dem Anriß einstellen und fixieren.



Nach Fertigstellung eines Trittes werden die Schraubzwingen gelöst und das ganze Gerät auf den nächsten Anriß geschoben. Eine Änderung der Einstellwinkel oder der Fräswegbegrenzung ist nicht erforderlich, sofern die gleichen Stufenmaße gelten.

Treppenwangen-Fräsgerät TW 5 mit zusätzlicher Handoberfräse HM 16

Lieferumfang:

Treppenwangen-Fräsgerät TW 5, mit gehärteten Führungswellen in Längs- und Querrichtung und Fräsupport, mit komplettem Anschlagssystem, 2 verstellbaren Schraubzwingen für die Befestigung des Gerätes auf der Treppenwange, ohne Handoberfräse.

Auf besondere Bestellung:

Schrägstellplatte SG 319, verstellbar von 0-31 Grad nach links und nach rechts (Gesamtverstellbereich 62 Grad), anstelle der geraden Grundplatte

Grundplatte PL 425 ohne Mittelsteg, zur besseren Draufsicht beim Fräsen

Schraubzwinde mit Anlegewinkel ZW 302

Nutenfräser FRN 22 x 40 B, zweischneidig, mit Außengewinde M 16 x 1,5

Wendepplattenfräser HFW 22 x 30 B, einschneidig, mit hartmetallbestückter Wendepplatte, mit Außengewinde M 16 x 1,5

Weiteres Fertigungsprogramm für den Treppenbau

Treppenwangen-Fräsgerät TW 6
Bohr- und Fräsgerät BF 302
Exzenter-Feinschleifer MF 8 / MF 7
Handoberfräsen

Handlauf-Fräsgerät FG 308
Handlaufkrümmling- und
Antrittsposten-Fräsgerät FG 316
Handlauf-Schleifer KS 10